

FORSCHUNG AN EMBRYONALEN STAMMZELLEN ERMÖGLICHEN

Antragsteller: Simon Müllner, Nikolaus Scherak

Beschlossen durch: IV. Bundeskongress, Wien

Beschlossen am: 05. Juni 2011

Die Jungen liberalen NEOS – JUNOS fordern, dass die die Forschung an embryonalen Stammzellen die im Rahmen einer In-Vitro-Fertilisation (IVF) erzeugt werden und dabei übrigbleiben, legalisiert wird. Die Jungen liberalen NEOS – JUNOS fordern die dementsprechende Abänderung des § 9 FMedG.

Die momentane Rechtslage widerspiegelt die typische „Österreichische Lösung“. Der Import von schon existierenden embryonalen Stammzellen sowie die Forschung daran ist nach dem FMedG nicht verboten.

Die Forschung mit embryonalen Stammzellen, die im Rahmen einer IVF erzeugt wurden, ist allerdings verboten. Diese müssen nach einer Aufbewahrungsfrist vernichtet werden.

Anstatt diese zu vernichten, sollte die Forschung an ihnen erlaubt sein. Die Wissenschaft erhofft sich davon zum Beispiel die Heilung von neurodegenerativen Krankheiten und Krebs.